

Praktische Arbeit macht Schule

Gertrud-Luckner-Realschule erhält in Kooperation mit der Berufsvorbereitenden Einrichtung für junge Menschen neue Möbel

VON UNSERER MITARBEITERIN
DANIELLE HIRSCHBERGER

RHEINFELDEN. In klassischer Win-Win-Situation bekommt die Gertrud-Luckner-Realschule eine Inneneinrichtung für den neu geschaffenen Aufenthaltsraum. Seit Herbst 2007 gibt es die BVE, eine Berufsvorbereitende Einrichtung für junge Menschen nach der Förderschule oder Schule für Geistigbehinderte. In einem Projekt stellen diese Schüler die benötigten Möbel her. Die Stadt Rheinfelden mit ihrem chronisch leeren Stadtsäckel muss nur die Materialkosten bezahlen. Beide Seiten profitieren von dieser Kooperation: die Schüler haben ein sinnvolles Projekt, an dem sie Arbeitsprozesse lernen und die Realschule massive Holzmöbel für den Aufenthaltsraum.

Träger der Berufsvorbereitenden Einrichtung für den Landkreis Lörrach ist das St. Josefshaus Hertent. In dem eher unauffälligen gelben Haus in der Bergstraße in Lörrach werden 19 Schülerinnen und Schüler auf das allgemeine Arbeitsleben vorbereitet. Sie brauchen mehr Zeit als andere Schüler um dieses Ziel zu erreichen. Hier können sie Schlüsselqualifikationen erwerben, ein Verständnis für „Arbeit“ aufbauen, die eigenen Schwächen und Stärken kennenlernen und das Durchhaltevermögen schulen.



Es war schwierig, die Wandbilder ganz abzudecken und die Wände für den geplanten Aufenthaltsraum weiß zu bekommen.

FOTO: HIRSCHBERGER

Die BVE soll junge Menschen für den ersten Arbeitsmarkt stark machen, in dem sie Helfertätigkeiten ausüben. Um vielfältige Arbeitserfahrungen sammeln zu können, gibt es mehrere Praktika und Arbeitsprojekte. Die Schüler helfen bei Umzügen, im Garten, oder halten Parkplätze sauber. Vor kurzem pflanzten sie

200 Buchsbäume in Schloss Beuggen. Die Herstellung der Inneneinrichtung für die Realschule ist eines der Arbeitsprojekte, das sie über Monate hinweg begleitet. Die BVE braucht solche Aufträge.

Die Möbel werden aus Buchen-Multiplexplatten hergestellt. Diese wurden in der Schreinerei des St. Josefshauses Her-

ten gesägt und mit der Walzenschleifmaschine weiter bearbeitet. Stühle (ohne Lehne) erhalten einen viereckiges Polster mit blauem Kunstlederbezug – pflegeleicht und robust, fest angeschraubt.

Dazu werden sechs Bänke mit drei Polstern gefertigt, auch ohne Lehne. Die stabilen Hocker wiegen 30 Kilo, die Bänke weit mehr als 60 Kilo: Das massive Holz ist schwer und soll die Realschüler am Wegtragen hindern. Drei Tische in normaler Größe – 1,80 Meter auf 0,80 Meter – erhalten eine blaue Plexiglasplatte. Besonders knifflig im Bau werden die beiden Eckbänke sein, die den Raum gemütlich machen, äußerte Technischer Lehrer Swen Jülle. Multiplexplatten sind besonders formstabil und wurden deshalb von Schülern und Verantwortlichen der Realschule Rheinfelden als Material gewählt.

Die Schüler der BVE sind stolz auf die ersten Ergebnisse – auf wunderschöne Stühle – die schon im Lager begutachtet werden können.

Ganz zu Ende gebracht wird das Projekt erst zum Beginn des neuen Schuljahres 08/09. Löhne erhalten die BVE-Schüler nicht, so dass die neue Inneneinrichtung die Stadt lediglich mit etwa 3500 Euro belastet.

Berufsvorbereitende Einrichtung für den Landkreis Lörrach Tel. 07623 - 470 352 Tel. 07621 - 1613710 oder www.bve-loerrach.de